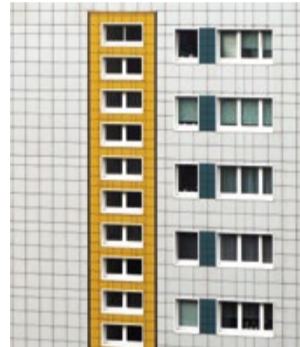




LIEBE GÄSTE,

ein wochenlanger Ausnahmezustand liegt hinter uns, der erst ganz allmählich weicht. Corona hat das öffentliche Leben fast zum Erliegen gebracht und unseren Alltag kräftig durcheinandergewirbelt. Auch im Haus der Kirche haben wir die Krise zu spüren bekommen. Von heute auf morgen fielen Veranstaltungen aus, mussten Konzerte abgesagt werden und unser Faltblatt konnte nicht erscheinen. Auch unser Tagungsbetrieb kam eine Zeitlang zum Erliegen. Erst langsam nimmt er nun wieder Fahrt auf – unter den Vorzeichen der „neuen Normalität“. Diese hat allerdings auch zur Folge, dass die Konzertreihe „Musik zwischen den Welten“ leider noch pausieren muss. Wir hoffen mit der Konzert- und Theateragentur Andreas Grosse, dass es bald wieder möglich ist, musikalische Gäste aus aller Welt im Kirchoraum der Dreikönigskirche zu erleben.



Dankbar sind wir, dass es für kleinere Veranstaltungsformate nun wieder eine Perspektive gibt, und dass deshalb das neue Themenfestival **WENDEKINDER - BRÜCKENBAUER!** im September aller Voraussicht nach stattfinden kann. Im 30. Jahr der Deutschen Einheit wollen wir die Stärke der Ostdeutschen als „Transformations-Experten“ ins richtige Licht rücken und fragen dabei besonders nach den Chancen, die bei der Gene-

ration „Wendekinder“ liegen – also bei jenen, die ihre Kindheit und Jugend noch in der DDR verbrachten, den Umbruch von 1989/90 miterlebten und als junge Menschen in die neue Zeit starteten. Außerdem zeigen wir Ihnen die Ausstellung **UMBRUCH OST – LEBENSWELTEN IM WANDEL**“. Alle Termine finden Sie auf der Rückseite*. Das Projekt ist eine Kooperation mit dem Ökumenischen Informationszentrum e.V. Dresden und wird vom Verein *weltbewusst* e.V. unterstützt. Gefördert durch:



Noch ein Wort zu den Veränderungen in unserem Haus: Bald gibt es bei uns noch mehr Bildung, denn in diesem Sommer heißen wir unsere neuen Bildungspartner willkommen. Auf der Kontakt-Seite können Sie sich informieren, welche Einrichtungen ab September im Haus der Kirche ihren Sitz haben. Wir freuen uns auf ein gutes Miteinander unter einem Dach!

Wir wünschen Ihnen einen erholsamen Sommer – schön, wenn Sie unser vielfältiges Programm wahrnehmen und uns bald wieder besuchen! Bleiben Sie behütet!

Susanne Ludwig

Susanne Ludwig
Theologisch-Pädagogische Referentin

* Aufgrund der Corona-Verordnung des Freistaates Sachsen steht bei unseren Veranstaltungen leider nur eine begrenzte Platzzahl zur Verfügung. Deshalb empfehlen wir Ihnen, sich für die Veranstaltungen unter www.hdk-dkk.de anzumelden.

IMPRESSUM Redaktion Susanne Ludwig | Konzeption Sandstein Kommunikation GmbH, Dresden
Gestaltung she-medien.de, Sybille Felchow | Druck Stoba-Druck GmbH Lampertswalde
Fotonachweise TITEL: Unsplash.com, Pixabay.com; EDITORIAL: Kirsten Mann/Pixabay, Daniel Franke/pixelio;
INNENSEITE: Pixabay (10.9., 21.9., Terminüberblick Biographie-Workshops; www.umbruch-ost.de/Jörg Carstensen/dpa;
HdK; Gerald von Foris; Ullstein-Verlag; Sabine Weier (7.9. und 14.9.); www.mindjazz-pictures.de; Hassiepen; Carl Hanser Verlag, München

AUG | SEPT 2020

**DREIKÖNIGS
VIELFALT**

WENDEKINDER - BRÜCKENBAUER!

Evangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens

www.hdk-dkk.de

*Wendekinder –
Brückenbauer!*

Lied für Generationen

Als ich klein war, schien die Welt riesig groß, ziemlich groß,
Und sie schloss sich um mich her wie ein Schoß, wie ein Schoß.
Als ich zehn war, war die Welt wie ein Blatt Buntpapier,
War ein Ball und war ein Schiff, zwei und zwei war nicht vier.

Wenn man zwanzig, ist die Welt liebeleer, liebevoll,
Brennt uns Muster in die Haut, macht uns reich, macht uns toll.
Ist man dreißig, bleibt die Welt noch ganz rund, noch Genuss,
Jedes Rätsel wird gelöst, ist noch Spiel und nicht Muss.

Wenn man stark ist, nährt die Welt unsre Kraft, unsre Kraft,
Und man fühlt sich wie ein Baum, keine Axt, die ihn schafft.
Wird man älter, lässt die Welt keinen los, keinen los,
Und man bietet noch die Stirn jedem Schlag, jedem Stoß.

Wenn man grau wird, ist die Welt jünger schon, als wir sind,
Manchmal sitzt man schon zu Haus, weht ein Wind, leichter Wind.
Wär man hundert, wär die Welt auch von uns noch ein Teil,
Wenn man besser sie gemacht, in sie trieb seinen Keil.

Man kann sterben, doch die Welt hat man einst mitgebaut.

Die Puhdys, Songtext von 1974 (Harry Jeske/Wolfgang Tilgner)

AUGUST

sa 22.8. | 19 Uhr

KONZERT HERR* GOTT – ANBETUNG

„Soli Deo Gloria“ – „Allein Gott in der Höh' sei Ehr“, schrieb J. S. Bach unter seine vollendeten Werke. Die musikalische Anbetung des „Herrgotts“ erreicht im Barock ihren vorläufigen Höhepunkt. Erleben Sie die Vielfalt der Mitteldeutschen Barockmusik.

Ensemble mit Alter Musik
Leitung: Johannes Gründel
Veranstalter: Netzwerk Alte Musik e.V.
Vorverkauf: Eventim, Karten an der Abendkasse

di 25.8. | 18 Uhr

WENDEKINDER – BRÜCKENBAUER! VERNISSAGE ZUR AUSSTELLUNG „UMBRUCH OST“



Die Ausstellung widmet sich dem Alltag der deutschen Einheit seit 1990 und thematisiert insbesondere die Umbrucherfahrungen der Ostdeutschen, deren Lebenswelten sich mit der Wiedervereinigung grundlegend verändert haben.

Autor ist der Historiker und Publizist Stefan Woll, Herausgeber sind die Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur und der Beauftragte der Bundesregierung für die neuen Bundesländer.

Cornelius Pollmer, Korrespondent für die Süddeutsche Zeitung in Sachsen
Eintritt frei – Anmeldung: www.hdk-dkk.de

AUSSTELLUNGSZEITRAUM
25. August bis 3. Oktober

fr 28.8. | 19 Uhr



ALTER ALLTAG ODER NEUE NORMALITÄT – DAS LEBEN NACH DEM CORONA-SOMMER

Wenige Themen haben die Dresdnerinnen und Dresdner in den vergangenen Wochen und Monaten so intensiv bewegt wie die Entwicklungen der Corona-Pandemie. Darf ich raus? Wen und wie viele Menschen darf ich treffen? Brauche ich den Mundschutz oder nicht? Wie unterschiedlich Menschen in unserer Stadt durch die Pandemie betroffen waren und sind, darüber wollen wir ins Gespräch kommen.

Unsere Gäste sind u.a.
Albrecht Pallas, Vorsitzender der SPD in Dresden
Dr. med. Lutz Blase, Medizinischer Direktor des Städtischen Klinikums Dresden
Moderation: Anja Polenz und Jan Witzka
Mitveranstalter: Dresden Fernsehen
Eintritt frei – Anmeldung: www.hdk-dkk.de

SEPTEMBER

di 1.9. | 19 Uhr

MEDITATIONSKREIS: KRAFT DER STILLE

Still werden – zur Ruhe kommen – zu sich selbst finden. Ein Angebot für alle, die mit anderen Menschen meditieren möchten: Ankommen – Körperwahrnehmung – Sitzen – Schweigen – kurzer Austausch

Leitung: Franziska Mellentin, Pfarrerin Anette Bärnisch
Mitveranstalter: Haus HohenEichen, Dresden, Haus der Stille, Grumbach
Eintritt frei
Weitere Termine: Jeden 1. Dienstag im Monat

do 3.9. | 19 Uhr

WENDEKINDER – BRÜCKENBAUER! HUFELAND, ECKE BÖTZOW



„England und Amerika sind wie die DDR und die BRD“, weiß Rico – nur, dass zwischen den deutschen Staaten eine Mauer sei, zwischen den anderen die Ostsee. Franzi ist von den einfachen Weltdeutungen des Nachbarjungen ebenso begeistert wie vom real existierenden Sozialismus, dem sie in der Schule begegnet. Endlich etwas, was ihr Halt gibt, jenseits der ironischen Bemerkungen der Eltern, die einem doch nie alles erzählen. Die Kinder versuchen, von der Teppichstange eines Ostberliner Hinterhofs aus, die Welt auf ihre Weise zu erkunden. Doch dann fällt die Mauer, und mit ihr fallen die Gewissheiten ...

Lesung zum Auftakt der neuen Reihe mit der Autorin Lea Streisand, Berlin
Eintritt frei – Anmeldung: www.hdk-dkk.de

mo 7.9. | 19 Uhr

WENDEKINDER – BRÜCKENBAUER! OST- & WESTDEUTSCHE HEUTE

Wie sehr ist die ostdeutsche Vergangenheit ein Teil der Identität der sogenannten „Dritten Generation Ost“, die ihre Kindheit in der DDR verbrachte und im jugendlichen Alter den Aufbruch in ein neues Gesellschaftssystem erlebte? Wie kann die Verständigung zwischen Ost- und Westdeutschen noch besser gelingen und der gesellschaftliche Zusammenhalt gestärkt werden? An diesem Gesprächsabend wollen wir fragen, welche Erfahrungen die „Wendekinder“ haben, welche Chancen sie sehen, Versöhnung zu stiften und ob sie sich auch in eine Mittlerrolle begeben wollen.

Gesprächsabend mit Marie-Sophie Schiller, Journalistin & Bloggerin Johannes Nichelmann, Autor des Buches „Nachwendekinder“
Moderation: Olaf Georg Klein, Theologe, Coach und freischaffender Autor
Eintritt frei – Anmeldung: www.hdk-dkk.de

Wir danken dem Freistaat Sachsen für die Förderung der Ausstellung und des Projekts WENDEKINDER-BRÜCKENBAUER! Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtags beschlossenen Haushalts.



OST- & WESTDEUTSCHE HEUTE | 7.9.

do 10.9. | 19 Uhr

WENDEKINDER – BRÜCKENBAUER! URSACHEN FÜR UNZUFRIEDENHEITEN – DIE KRISE ALS CHANCE?!



Wie ist die Unzufriedenheit großer Teile der Bevölkerung hierzulande zu verstehen? Liegt es an unbewältigten Demütigungen, Ungerechtigkeiten und Lebensbrüchen nach der Wende? An diesem Gesprächsabend suchen wir nach Erklärungen, aber auch nach Chancen der Aufarbeitung. Dabei könnten die Ostdeutschen einiges einbringen, denn sie haben viele Krisen bewältigt und gelten als „sturmerprobt“. Wie können sie ihre Erfahrungen und Expertise über Transformation und Umbruch für die heute nötigen Veränderungen nutzen? Welche Rolle können die „Wendekinder“ dabei einnehmen?

Gesprächsabend mit Johannes Staemmler, Mitbegründer der Initiative „Dritte Generation Ost“ und Politikberater für Strukturwandel in der Lausitz Mandy Schulze, Hochschule Zittau/Görlitz, Mitinitiatorin von „Perspektive hoch 3 e.V.“
Moderation: David Begrich, Arbeitsstelle Rechtsextremismus im Miteinander e.V.
Eintritt frei – Anmeldung: www.hdk-dkk.de

mo 14.9. | 19 Uhr

WENDEKINDER – BRÜCKENBAUER! OSTDEUTSCHE GENERATIONEN IM DIALOG



Was braucht es, um einen ostdeutschen Dialog in Gang zu bringen und mit Leben zu füllen? Wer sollte mit wem ins Gespräch kommen und wie kann dieser Austausch wertschätzend und mit echtem Interesse gestaltet werden? Wir wollen Vergangenheit(en) und Gegenwart(en) entdecken und verstehen. Wie gehen wir mit der ostdeutschen Vergangenheit, unserem Erbe, um? Wie können Alt und Jung voneinander lernen? Was wünschen sie sich und wie können wir die weitere Entwicklung mit Blick auf nachfolgende Generationen gestalten?

Gesprächsabend mit Henriette Stapf, Moderatorin in Biografie-Workshops für „Wendekinder“ und deren Elterngeneration Ingrid Miethe, Universität Gießen, Schwerpunkt Biografieforschung
Moderation: Andreas Roth, Ev. Akademie Meißen
Eintritt frei – Anmeldung: www.hdk-dkk.de

Den Generationendialog wollen wir in Biografie-Workshops vertiefen. Informationen dazu in nebenstehender Übersicht.



ZONENMÄDCHEN | 20.9.

so 20.9. | 19 Uhr

WENDEKINDER – BRÜCKENBAUER! ZONENMÄDCHEN

Die Dokumentarfilmerin Sabine Michel erzählt ihre eigene Geschichte und die ihrer vier Freundinnen. 1990 brechen sie als 18-Jährige aus dem Dresdener „Tal der Ahnungslosen“ in eine unerwartete Freiheit auf. Wo sind sie heute angekommen? Wie viel „Zone“ steckt noch in ihnen? Und was ist aus ihrer Freundschaft geworden?

Sonntagsfilm mit Filmgespräch
Zu Gast: Sabine Michel, Regisseurin
Verleih: Mindjazz Pictures
Eintritt frei – Anmeldung: www.hdk-dkk.de

mo 21.9. | 18.30 Uhr

GLAUBEN, DENKEN, HANDELN DAS NEUE ALTARBILD IN SACHSEN – AUFBRUCH INS 20. JAHRHUNDERT



Im historischen Kirchenbau des 19. Jahrhunderts dominieren die von der Kritik als „süßlich-kitschig“ bezeichneten Christusbilder auf den Altären, wobei in den akademisch-neugotischen Kirchen die Glasmalerei das eigentliche AltARBILD ablöst. Vor dem Ersten Weltkrieg entstehen Altar- und Altarwandbilder, die sich formal und inhaltlich von dieser gewohnten kirchlichen Kunst unter dem Eindruck der Freilichtmalerei abwenden. Prägend in Sachsen war dafür die Künstlerkolonie Goppeln, in deren Umkreis einige der Künstler der Altarbilder gehören.

Dr. Frank Schmidt, Leiter des Kunstdienstes der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens
Mitveranstalter: Ev. Akademikerversität in Deutschland e.V., Landesverband Sachsen
Eintritt frei – Anmeldung: www.hdk-dkk.de

BIOGRAFIE-WORKSHOPS

Das Thema „Ostdeutsches Erbe“ wollen wir in Verbindung mit der eigenen Biografie in mehreren Workshops vertiefen. An zwei Terminen ist Raum für den Austausch speziell für Menschen, die ihre Kindheit und Jugend in der DDR erlebten. An zwei weiteren Terminen laden wir ein zum Dialog zwischen den

mo 28.9. | 19 Uhr

LESUNG MIT MAX CZOLLEK GEGENWARTSBEWÄLTIGUNG



Nach dem Bestseller „Desintegriert euch!“ liefert Max Czollek nun ein Manifest für die plurale Gesellschaft, das Antworten auf die politische Gegenwart gibt. In Zeiten der Krise leiden Gesellschaft und Vielfalt. Für Max Czollek bieten staatstragende Konzepte wie „Leitkultur“ oder „Integration“ darauf keinerlei Antwort. Er fragt danach, wie sich die Gesellschaft ändern muss, damit Menschen gleichermaßen Solidarität erfahren. Welche liebgewonnenen Überzeugungen müssen wir alle dafür aufgeben? Max Czollek trifft ins Herz des Jahres 2020. Nach der Lesung kommen wir mit ihm ins Gespräch.

Max Czollek, Autor
Superintendent Christian Behr
Moderation: Maxi Konang,
Ev. Kirchenredakteurin
Eintritt frei – Anmeldung: www.hdk-dkk.de



Veranstaltung im Rahmen der Interkulturellen Tage
Gefördert von LHP Dresden

Sie möchten auch zwischendurch aktuell informiert werden?
ABONNIEREN SIE UNSEREN
NEWSLETTER
ÜBER WWW.HDK-DKK.DE

KONTAKTE

Dreikönigskirche – Haus der Kirche
Hauptstraße 23 | 01097 Dresden
Montag bis Freitag: 9 bis 18 Uhr
Samstag: 11 bis 17 Uhr
Telefon: 0351 8124-0
www.hdk-dkk.de

Kerstin Hörster
Geschäftsführerin
Telefon: 0351 8124-100
kerstin.hoerster@evlks.de

Susanne Ludwig
Theologisch-Pädagogische Referentin | Bildungsarbeit
Telefon: 0351 8124-110
susanne.ludwig@evlks.de

Ramona Kühne
Mitarbeiterin
Telefon: 0351 8124-111
ramona.kuehne@evlks.de

Christiane Hempel
Veranstaltungsmanagement
Telefon: 0351 8124-103
christiane.hempel@evlks.de

Alexandra Sroka
Foyer- und Konzertmanagement
Telefon: 0351 8124-102
alexandra.sroka@evlks.de

Wir sind Reservix-Vorverkaufsstelle.

GERNE BEGRÜßEN WIR SIE
WOCHENTAGS IN UNSEREM
mittags RESTAURANT

Von 11.30 bis 13.30 Uhr bieten wir zwei schmackhafte Mahlzeiten zur Auswahl an, eine davon vegetarisch.

Dreikönigskirche
Ev.-Luth. Kirchspiel
Dresden-Neustadt
Telefon: 0351 8985-130
ksp.dresden_neustadt@evlks.de

Gottesdienste
Sonntag 10 Uhr

Turmbesteigung
Dreikönigskirche
Mo bis Sa | 11 bis 17 Uhr
So & Feiertage | 11.30 bis 17 Uhr

Gottesdienste der
Gehörlosengemeinde
in Laut- und Gebärdensprache
30.8. und 27.9.
jeweils 15 Uhr

Ab September erreichen Sie
unsere neuen Bildungspartner
im Haus der Kirche:

Evangelische Akademie Meißen
Evangelische Aktionsgemeinschaft für Familienfragen, Landesarbeitskreis Sachsen e.V.

Evangelische Erwachsenenbildung Sachsen
Kirchliche Frauenarbeit der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens
Männerarbeit der Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens

CORONA-KONFORM TAGEN
IM HAUS DER KIRCHE
begegnung MIT ABSTAND

Wir vermieten Räume für bis zu 70 Personen nach der gültigen Verordnung des Freistaates Sachsen.